



Nach dem Baggern beginnt ab 20 Uhr die Party. Edith Ertl

SPÖ Werndorf lädt zu Beachvolleyball

Am 29. Juni wird ab 8.30 Uhr auf der Trendsportanlage in Werndorf gebeacht und gebaggert. Obmann Alexander Ernst und sein Team der Jungen Generation Werndorf veranstalten in der großen Sandkiste ein Turnier, bei dem es schöne Preise zu gewinnen gibt. Der Spaß steht aber im Vordergrund, für kulinarisches Strandfeeling wird der Griller angeworfen. Weitere Infos unter 0664/61663793.

2.340 Kilometer nach Istanbul

Raaba: Gernot Turnowsky fährt mit dem Rad von Graz nach Istanbul.

Es ist die nächste Gewalttour, die Gernot Turnowsky aus Raaba-Grambach ab Samstag in Angriff nimmt. Der Ausnahmesportler will mit seinem Rad in nur 14 Tagen von Graz nach Istanbul radeln. Insgesamt 2.340 Kilometer nimmt der Radsportler gemeinsam mit einem Radkollegen in nur 14 Tagen in Angriff. Rund 20 Kilogramm Gepäck werden auf das dafür ausgerichtete Rad der Marke Dancelli gepackt.

Komplett auf sich gestellt

„Wir sind komplett auf uns gestellt und fahren ohne Betreuer-Auto. Was wir für die Tour brauchen, haben wir selber am Rad“, erzählt Turnowsky. Einziges Hilfsmittel ist ein Navigationsgerät. „Erstmals in meinem Leben navigiere ich elektronisch und nicht mit der Karte“, gibt sich der Radsportler etwas nostalgisch. Die Tour führt mit

den Karpaten auch über teils steiles Gebirge. „Nach den ersten vier Tagen wollen wir bereits in Sibiu (Hermannstadt) in Rumänien sein“, so der Plan des Extremsportlers.

Viele Gebirgszüge

Danach geht es weiter über die Transalpina durch die Transsilvanischen Alpen. „Das wird unser Highlight der Tour. Dort bleiben wir sogar einen Tag, nehmen unsere Gepäcktaschen runter und machen zusätzlich noch ein paar Karpaten-Pässe, weil so oft kommt man nicht in die Karpaten“, strotzt Turnowsky vor Energie. Weiter geht es über das Balkangebirge bei Sofia, dann entweder am Marmarameer entlang Richtung Istanbul oder ein Schwenk ans Schwarze Meer, das entscheiden wir vor Ort“, gibt der 48-jährige Einblick in die Streckenplanung. Für den



Mit diesem Rad geht es für Gernot Turnowsky bis nach Istanbul. KK

Ausnahmesportler ist es ein weiterer Weg in Richtung der Million.

Bis jetzt hat Turnowsky unglaubliche 820.000 Radkilometer in seinem Leben zurückgelegt. In den nächsten Tagen kommen wieder einige dazu. Alois Lipp

Wir kaufen daheim...

...weil hier Fragen persönlich beantwortet werden.

...weil Service und Beratung gleich mitgeliefert werden.

...weil wir lieber Sackerl tragen als Packerl schleppen.



meinbezirk.at

Im Murhof schlagen Legenden ab

Der Golfclub holt im September wahre Golfgrößen nach Frohnleiten.

Die „Murhof Legends – Austrian Senior Opens“, die im September starten, werden heuer in der Steiermark ausgetragen. Genauer genommen im Golfclub Murhof in Frohnleiten. Das Turnier bringt die besten Profigolfer aus über 50 Jahren im Rahmen der „Staysure Tour“ zusammen. Das Preisgeld: 250.000 Euro. Schon die ersten Nennungen, also die „Entry List“, sorgt für Begeisterung.

Mit Wildcard dabei

„Die Spieler der Staysure Tour sind sehr entspannt und bieten den Zuschauern Golfsport vom Feinsten“, sagt die einstige Nationalteamspielerin Fanny Wolte. Zusammen mit Evelyn Egger, Felix Felberbauer, Andreas Holzmüller und Johannes Schreiner zeigt sie sich für die Umsetzung verantwortlich. Die erste Nennliste verspricht Großes: Mit dabei sein werden die Waliser Phillip Price und Stephen Dodd, der Australier

Peter Fowler, die Engländer Barry Lane und Peter Baker, die Franzosen Marc Farry und Jean-François Remésy, der Schwede Jarmo Sandelin oder auch der Amerikaner Clark Dennis. Zusammengerechnet bringen es diese Spieler auf 25 Turniersiege auf der European Tour und 26 auf der Staysure Tour. „Die ‚Murhof Legends‘ sind unter den Spielern in aller Munde, und bereits jetzt stehen 20 Professionals auf der Warteliste. Von den Stars der Tour sind beinahe alle in Österreich dabei. Dazu denkt der eine oder andere klingende Name ebenfalls noch über ein Antreten nach“, sagt Profigolfer Markus Briener, der auch als Botschafter fungieren wird.

Der Headpro des GC Murhof, Richard Austin, wird mit einer Wildcard dabei sein. „Das ist natürlich eine große Ehre für mich. Ich werde mich auf jeden Fall sehr intensiv auf dieses Turnier vorbereiten“, sagt er. Daneben wird es



Der Waliser Phillip Price schlägt im Murhof ab. GEPA

auch noch eine weitere Qualifikationsmöglichkeit über ein Turnier im Murhof geben. „Zwei Startplätze werden im Rahmen eines Turniers am 3. September im Murhof an die beiden besten Spieler vergeben, wobei diese Qualifikation für Amateure und Professionals offen ist“, erklärt Organisator Gerald Stangl. SN